

Ein weibliches Ruhmesblatt

Das Thurgauer Frauenarchiv feiert in Weinfelden sein 20-jähriges Bestehen.

«Unspektakulär spektakulär.» So bezeichnete Regierungsrätin Monika Knill die Frauengeschichten, die im Thurgauer Frauenarchiv für die Nachwelt untergebracht sind. «Geschichte spielt im Thurgau eine grosse Rolle», sagte Knill in ihrem Grusswort. Im Theaterhaus Thurgau feierte das Thurgauer Frauenarchiv sein 20-Jahr-Jubiläum, heisst es in einer Medienmitteilung.

Es gebe viele Vereine und Gesellschaften, die sich mit der Bevölkerung im Thurgau im Gestrn und Heute auseinandersetzen. Deshalb unterstütze der Kanton gerne solche Institutionen, um sich der unverzichtbaren Identität und Rolle bewusst zu werden, sagte Knill. Sie habe festgestellt, dass es nicht die eine Frau gibt, sondern ganz viele spannende Frauengeschichten. Es sei deshalb unab-

dingbar, die Geschichtsschreibung damit anzureichern, diese Lebensgeschichten einzubetten.

Streiflicht durchs Frauenarchiv

André Salathé, Leiter des Staatsarchivs, schilderte laut Mittei-

lung eine nicht alltägliche Szene im Archivarbeitsalltag. Die Gründung des Frauenarchivs vor 20 Jahren nannte er ein Ruhmesblatt und er betonte die erfreuliche Zusammenarbeit. Regula Gonzenbach, Präsidentin des Thurgauer Frauenarchivs,

hob die Initiantinnen und Autorinnen des Buches «bodenständig und grenzenlos – 200 Jahre Thurgauer Frauengeschichte(n)» lobend hervor, die den Grundstein für den Verein gelegt hatten. In einem Streiflicht durchs Archiv pickte Erika Schoberth, Archivarin Akquisition, einige eindrückliche wie auch aussergewöhnliche Geschichten heraus. «Das Frauenarchiv beherbergt Dokumente vieler erster Frauen, wie etwa jene der ersten Thurgauer Juristin oder der ersten Thurgauer Regierungsrätin», sagte Schoberth.

Nach dem offiziellen Teil durften sich die Gäste mit dem Improtheater Tiltanic aus St. Gallen vergnügen. Die vierköpfige Truppe nahm den Faden des Abends mühelos auf und verwebte diesen mit Anregungen aus dem Publikum zu amüsanten Theaterszenen. (red)



Die Autorinnen sowie ehemalige und aktuelle Vorstandsmitglieder des Thurgauer Frauenarchivs.
Bild: PD